

Aktionskomitee „Kein Fahrradweg durch das Gemeindegebiet Puchenu südlich der B127“

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner der Gartenstädte 1+2!

Die Vereine IGP1, IGP2 und der Verein „Schönes Puchenu“ haben im April 2017 das überparteiliche Aktionskomitee „Kein Fahrradweg durch das Gemeindegebiet Puchenu südlich der B127“ gegründet.

Seit nunmehr einem halben Jahr beschäftigen wir uns mit wichtigen Themen rund um die Verlegung des Fahrradweges R1 auf den Treppel-/Uferbegleitweg von Linz bis zum Fernheizwerk Puchenu, da wir – trotz aller Beteuerungen durch die Politik – die Sorge haben, dass der geplante

Radfahrerhighway schlussendlich durch die Gartenstädte geführt wird.

Die Mitglieder dieses Komitees bemühen sich intensiv, von Seiten des Landes OÖ, der ASFINAG und der Gemeinde Puchenu, stets aktuelle Informationen hinsichtlich dieses Bauvorhabens zu erfragen, um im Interesse der Bevölkerung Puchenaus bevorstehende Entwicklungen zu verfolgen, bei Bedarf Einwände einzubringen und gegebenenfalls über drohende Konsequenzen zu informieren.

Faktenlage

a) Ursprüngliche („ASFINAG“) Planung:

Rückführung des neuen Radwegs südlich der B127 kurz nach der 4. Donaubrücke mittels einer Unterführung unter der B127 auf den bestehenden Radweg R1 nördlich der B127

Kosten dafür: € 2,4 Mio.

Aktuelle Planung:

Weiterführung des neuen Radwegs am Uferbegleitweg (Treppelweg) bis in das Gemeindegebiet von Puchenu (derzeit endet die Planung an der Ostseite des Fernheizwerkes)

Kosten dafür: € 3,8 Mio.

b) Weiterführung des Radwegs als Provisorium

südlich der B127 nördlich des Fernheizwerkes, nördlich des Sportplatzes, als Mischverkehr zwischen dem Abfallzentrum und dem derzeit in Bau befindlichen Multifunktionsgebäude bis hin zur bestehenden Unterführung beim Gemeindeamt Puchenu.

Kosten dafür: unbekannt, Dauer des Provisoriums: ungeklärt

Wir als Aktionskomitee möchten Ihnen dazu folgende Bedenken mitteilen:

1. Sicherheitstechnisch

Dieser Geh- und Radweg soll mit seiner derzeit geplanten Breite von **nur 3,5 m** einen **Zweirichtungsradsverkehr** und einen **Zweirichtungsfußverkehr** ermöglichen.

Nach derzeitigem Wissensstand steht dadurch Fußgängern, Joggern, Walkern, Hundebesitzern + Hunden, Inlineskatern, Spaziergängern und Kindern **kein vom Radverkehr getrennter Gehweg** mehr zur Verfügung.

Die **empfohlenen Regelbreiten** für Geh- und Radwege werden bei weitem **nicht eingehalten**.

Für objektive Informationen dazu möchten wir Sie auf zwei – auf der Homepage des BMVIT (Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie) einsehbare – Studien („Radverkehr in Zahlen“ und „Fußverkehr in Zahlen“) hinweisen. Das aktuell geplante Projekt scheint trotz der zu erwartenden horrenden Kosten – wenn überhaupt – gerade die Mindestsicherheitsstandards zu erfüllen.

Es soll trotz hohen Verkehrsaufkommens eine **Mischverkehrsvariante** umgesetzt werden, die aus verkehrsplanerischer Sicht **die größten Unfallrisiken** birgt.

2. Zukunftsperspektive

Wie bereits erwähnt, wurde im Gemeindetelegramm Puchenau (GT 04/2017) vom April 2017 von Herrn Bürgermeister Schimböck eine Fortführungsvariante des Radweges nach dem Fernheizwerk im Gemeindegebiet Puchenau vorgestellt.

Nach unserem derzeitigen Erkenntnisstand gibt es dafür aber **weder einen zeitlichen Rahmen, noch einen realen Bauplan und auch keine Finanzierung.**

Dies bedeutet für die Bewohner von Puchenau, dass es ab der Vorbeiführung des Radweges am Fernheizwerk eine **zeitlich nicht genau absehbare, provisorische Führung** dieses Weges durch die Gartenstädte geben wird.

Wenn sich die von Westen kommenden Radtouristen (angeblich waren es 2016 etwa 100.000 Radfahrer) schließlich ihren Weg durch das Gemeindegebiet von Puchenau zurück auf den Radweg beim Fernheizwerk bahnen werden, wird dies nach unserer Ansicht **massive Auswirkungen auf den Puchener Lokalverkehr** haben.

Lt. Landesrat Steinkellner wird von **Seiten des Landes OÖ** der Ausbau des Uferbegleitweges zum **Geh- und Radweg auch von Ottensheim nach Puchenau südlich der B127** forciert. „Zwar nicht in dieser, aber vermutlich in der nächsten oder übernächsten Amtsperiode!“ heißt es in einem Brief von LR Steinkellner vom 18.9.2017.

Für uns stellt sich da natürlich wieder die Frage, wie die am Radweg südlich der B127 im Westen in Puchenau ankommenden Radfahrer dann schließlich wieder auf die nördliche Seite der B127 gelangen sollen und umgekehrt. Durch einen weiteren kostenintensiven Bau einer neuen Unterführung? Oder doch durch die Gartenstädte, über die Donaupromenade oder die Au?

Um die von Seiten der Politik so oft propagierte Bürgernähe und das Versprechen nach mehr direkter Demokratie umzusetzen, möchten wir vom Aktionskomitee nun mit den gesammelten Informationen an die Öffentlichkeit gehen und benötigen daher ein aussagekräftiges Meinungsbild der Bewohner von Puchenau. Konkret bitten wir Sie uns zu informieren, ob Sie die Arbeit des Aktionskomitees unterstützen wollen und uns damit den Auftrag erteilen, weiter an diesem Problem zu arbeiten und unsere Aktivitäten in Ihrem Sinne fortzuführen.

Bitte schicken Sie uns bis spätestens 17.11.2017 ein kurzes E-Mail an eine, der im Impressum angeführten Adressen, oder werfen Sie den untenstehenden Abschnitt in die dafür vorgesehene Box in der Trafik Ecker.

Wir bedanken uns jetzt schon für Ihre Kooperation und Unterstützung. Für Fragen stehen wir selbstverständlich auch jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen das überparteiliche Aktionskomitee

für die IGPI
Interessengemeinschaft
Gartenstadt Puchenau I



Wolfgang Wipplinger
(Obmann)

für die IGP2
Interessengemeinschaft
Gartenstadt Puchenau 2



Peter Pindur
(1.Obmann-Stv.)

für den
Verein
Schönes Puchenau



Anton Grotenthaler
(Obmann)



Jetzt auch auf
Facebook unter:

„Aktionskomitee Kein
Fahrradweg durch d.
Gemeinde Puchenau
südlich d. B127“

Nur gemeinsam können
wir etwas erreichen,
deshalb liked und teilt
die Seite, Danke!

Impressum: **IG PUCHENAU I**
Wolfgang Wipplinger (Obmann)
Finkengang 6, 4048 Puchenau
E-Mail: vorstand@igp1.org

IGP 2
Peter Pindur (1. Obmann-Stv.)
Lupinengang 18, 4048 Puchenau
E-Mail: igp2@liwest.at

Verein Schönes Puchenau
Anton Grotenthaler (Obmann)
Schiwiese 8, 4048 Puchenau
E-Mail: grotenthaler@gmx.at

Unterstützungserklärung

Ich unterstütze das
Aktionskomitee bei der
Fortführung der Aktivitäten
gegen die Führung des
Radwegs durch das
Gemeindegebiet von
Puchenau südlich der B127.

Name: _____

Adresse: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte bis spätestens 17.11.2017 in die dafür vorgesehene Box in der Trafik Ecker werfen.
Abgabe auch per E-Mail mit untenstehendem Inhalt an eine der obigen Adressen möglich.

